

# INHALT

04	Vorwort	76	<b>Miniatur-Bonsai</b>
		76	Gestaltung
		80	Die richtige Pflege
		81	Schalen
			.....
<b>06</b>	<b>BONSAI – WIE ALLES BEGANN</b>	<b>82</b>	<b>DER WEG ZUM EIGENEN BONSAI</b>
<b>09</b>	<b>Bonsai – viel mehr als nur ein kleiner Baum</b>	<b>85</b>	<b>Die Vorbilder kommen aus der Natur</b>
09	Bonsai – auch eine Philosophie	85	Auch die Natur gestaltet Bäume
<b>12</b>	<b>Chinesische Pensai werden zu japanischen Bonsai</b>	86	Proportionen von Baum und Blättern
12	Entwicklung der Bonsai-Kunst in Japan	<b>88</b>	<b>Verschieden lange Wege führen zu einem Bonsai</b>
13	Geduld und Liebe	88	Hilfen für den Kauf
14	Bonsai und die Welt		.....
	.....	<b>90</b>	<b>Aus Baumschulpflanzen – für Ungeduldige</b>
<b>16</b>	<b>GRUNDSTILARTEN</b>	90	Ideale Ausgangspflanzen
<b>19</b>	<b>Die Grundprinzipien der Bonsai-Gestaltung</b>	92	Die Qualität des Wurzelballens
19	Der Standort prägt die Form	<b>94</b>	<b>Yamadori – der Weg des Sammlers</b>
19	Die Natur als Lehrmeister	95	Regeln für das Sammeln in der Natur
<b>23</b>	<b>Die fünf Basis-Grundstilarten</b>	<b>98</b>	<b>Aus Samen – der Weg für Geduldige</b>
23	Die streng aufrechte Form	98	Samen kaufen
26	Die frei aufrechte Form	98	Samen sammeln
30	Die Besenform	101	Vorbehandlung der Baumsamen
34	Die Kaskade	102	Baumsamen aussäen
36	Gruppen- und Waldpflanzungen	102	Pflege der Keimlinge
<b>41</b>	<b>Die weiterführenden Grundstilarten</b>	<b>105</b>	<b>Aus Stecklingen – der etwas schnellere Weg</b>
41	Die gelehnte Form	106	Der Schnitt von Stecklingen
44	Die Halbkaskade	107	Richtiges Stecken
47	Die windgepeitschte Form	108	Spezielles Steckverfahren für Bonsai
51	Die Literatenform	<b>113</b>	<b>Abmoosen – der Weg zu neuen Wurzeln</b>
54	Der Wurzelstamm	114	Die Technik
56	Die Trauerform	115	Die nächsten Jahre
			.....
<b>59</b>	<b>Mehrstämmige Grundstile</b>	<b>116</b>	<b>DIE BASIS-ARBEITEN</b>
59	Der Doppelstamm	<b>119</b>	<b>Die tägliche Pflege</b>
62	Mehrfachstämmе	119	Der richtige Standort
64	Der Schildkrötenpanzer	122	Wasser genau dosiert
65	Die Floßform	123	Bonsai-Dünger
68	Die kriechende Form	<b>126</b>	<b>Wichtige Krankheiten und Schädlinge</b>
<b>70</b>	<b>Steinpflanzungen</b>	126	Pflegefehler
71	Die Wurzeln umklammern den Stein		
74	Pflanzung auf einem Felsen		

126	Schädlinge	204	Voraussetzungen für die Entrindung
129	Pilzkrankungen	204	Werkzeuge für Entrindungstechniken
130	<b>Bonsai umtopfen</b>	204	Jin – Zeichen der Götter
130	Die richtige Erdmischung	207	Shari – Buddhas Knochen
131	Bonsai-Erde selbst mischen	211	Sabamiki – der ausgehöhlte Stamm .....
132	Umtopfen und Wurzelschnitt	212	<b>DIE HÄUFIGSTEN BONSAI</b>
134	<b>Die Schale – mehr als nur ein Gefäß für den Baum</b>	215	Miniaturbäume
134	Die Wahl der richtigen Schale	215	Die Auswahl der Pflanzen
138	Historische Schalen	216	Dreispiß-Ahorn – <i>Acer buergerianum</i>
141	Industriell gefertigte Schalen	218	Fächer-Ahorne – <i>Acer palmatum</i>
142	Handgetöpferte Schalen .....	221	Fukien-Tee – <i>Carmona microphylla</i>
144	<b>FORMGEBUNG</b>	223	Hainbuchen – <i>Carpinus</i>
146	<b>Formerhaltung und Formverbesserung</b>	226	Zierquitte, Zwergmispel, Quitte – <i>Chaenomeles, Cotoneaster, Cydonia oblonga</i>
146	Das richtige Werkzeug	229	Scheinzypressen – <i>Chamaecyparis</i>
148	Stamm- und Astentwicklung	232	Buchen – <i>Fagus</i>
151	Der Wurzelhals	235	Tropische Feigen – <i>Ficus</i> -Arten
153	Formerhaltung bei Laubbäumen	238	Ginkgo – <i>Ginkgo biloba</i>
158	Formerhaltung bei Nadelbäumen	240	Chinesischer Wacholder – <i>Juniperus chinensis</i>
163	<b>Formkorrekturen durch Drahten</b>	243	Igel-Wacholder – <i>Juniperus rigida</i>
163	Warum sollte gedrahtet werden?	245	Lärchen – <i>Larix</i>
164	In welcher Jahreszeit wird gedrahtet?	248	Zier-Äpfel – <i>Malus</i>
166	Die richtige Drahtstärke	251	Fichten – <i>Picea</i>
166	Drahtungstechniken	253	Mädchen-Kiefer – <i>Pinus parviflora</i>
172	Entdrahtungstechniken	257	Gemeine Kiefer – <i>Pinus sylvestris</i>
173	Nach Entdrahtung beobachten .....	259	Japanische Schwarz-Kiefer – <i>Pinus thunbergiana</i>
174	<b>EIN KUNSTWERK WIRD GESCHAFFEN</b>	262	Japanische Aprikose, Zier-Kirschen – <i>Prunus</i>
176	<b>Weiterführende Gestaltungsprinzipien</b>	264	Granatapfel – <i>Punica granatum</i>
176	Grundkonzeption	266	Eichen – <i>Quercus</i>
181	Die künstlerische Arbeit	268	Azaleen – <i>Rhododendron</i>
184	Unerwünschte Äste	270	Sageretie – <i>Sageretia theezans</i>
187	Neuaufbau von Ästen	273	Chinesische Ulme – <i>Ulmus</i>
189	Starke Richtungsänderungen bei dicken Ästen	274	Wistarie – <i>Wisteria floribunda</i>
190	Aufbau einer neuen Baumspitze	276	Zelkoven – <i>Zelkova</i>
191	Verbesserung der Stammstruktur	278	Vermehrung der Baumarten im Überblick
193	Gestalten ganz ohne Draht		
194	Ausformung des Wurzelballens	280	Service
200	Gestaltung der Erdoberfläche		
202	<b>Entrindungstechniken</b>		
202	Entwicklungsstadien eines Baumes		